Modern.
Menschlich.
Megaherz.

Marktgemeinde Michelhausen

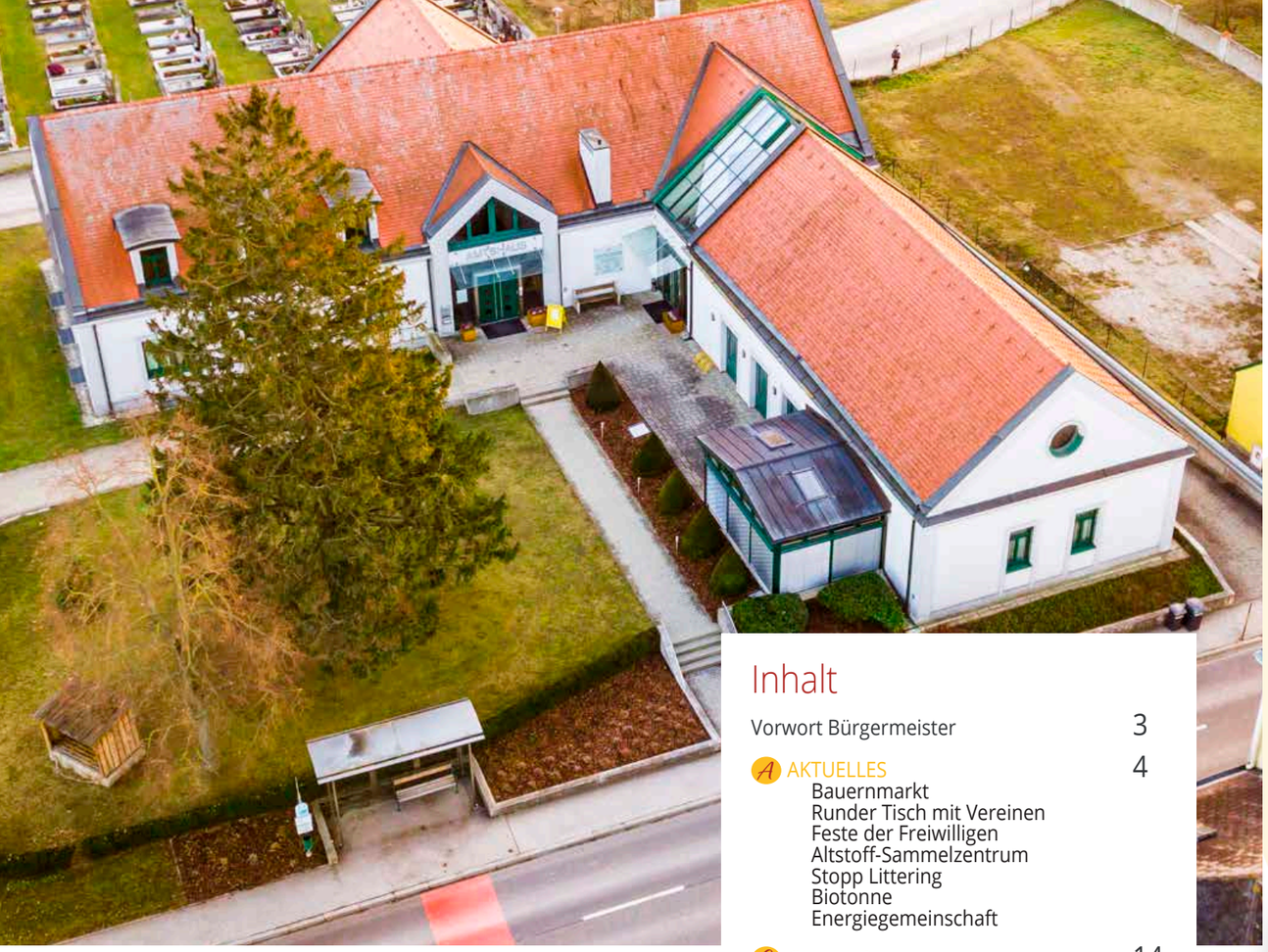
GEMEINDE Post

Aus dem Inhalt

Mehr Bürgerservice
Neues Zutrittssystem im ASZ
Gesundheitszentrum eröffnet im Juli

REGION TULLNERFELD
Gemeinsam · Vielfalt · Leben

Amtliche Nachrichten und Informationen des Bürgermeisters
Ausgabe Nr. 99 | Mai 2023



Marktgemeinde
MICHELHAUSEN

GEMEINDE*Post*
Ausgabe 99 | Mai 2023

Medieninhaber/Herausgeber:
Marktgemeinde Michelhausen
3451 Michelhausen, Tullnerstraße 16

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Bernhard Heinl
Redaktion: **Dominik Riedmayer**

Fotos und Abbildungen:
© Marktgemeinde Michelhausen
(wenn bei den Bildern nicht anders angeführt)
Titelfoto iStock

Gestaltung:
EVENT + Design F.J.Ganser KG, 3451 Rust
Druck: **Druckerei Eigner, Tullner Straße 49, 3040 Tausendblum/Neulengbach**

Inhalt

Vorwort Bürgermeister 3

A AKTUELLES 4
- Bauernmarkt
- Runder Tisch mit Vereinen
- Feste der Freiwilligen
- Altstoff-Sammelzentrum
- Stopp Littering
- Biotonne
- Energiegemeinschaft

G GEMEINDE 14
- Rechnungsabschluss
- Zukunft Kinderbetreuung
- Neues E-Auto
- Duale Zustellung
- Neues Bürgerservice
- Gesundheitszentrum Tullnerfeld
- Michelzahn Verstärkung
- Demenz
- NÖ radelt & Radlobby
- Im Dienst bei uns: Bücherei
- Museumssaison
- Brauchtümer im Mai

F FEUERWEHR 30
- FF Michelhausen
- FF Rust

V VEREINE 32
- Musikverein
- Theaterverein
- Seniorenausflüge

Gemeinde*HISTORISCH* 36

Aktuelle*KURZMELDUNGEN* 37

J JUBILÄEN 38
- Vor den Vorhang

Gemeinde*INFO* 40

Frühling in unserer Gemeinde

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die wunderschönen Tulpen auf der Titelseite – noch dazu in unseren Gemeindefarben Gelb-Rot – stehen symbolisch dafür, dass der Frühling nun endgültig angekommen ist. Das Aufblühen der Natur kann und soll uns selbst auch Kraft und Motivation für unsere Arbeit geben – egal in welchem Bereich wir alle engagiert sind.

Was die Arbeit in der Gemeinde betrifft, so gilt ein Schwerpunkt im Frühjahr der Bürgernähe und modernem Bürgerservice. Einige Initiativen dazu, wie das neue Zutrittssystem für das Altstoff-Sammelzentrum oder der neue Bürgerservice-Schalter am Gemeindeamt finden Sie in dieser Ausgabe.

Ebenfalls ein Fixpunkt im Frühling ist die Müllsammelaktion „Stopp Littering“, bei der vor kurzem viele Bürgerinnen und Bürger mitgeholfen haben, den acht- und rücksichtslos weggeworfenen Müll einzusammeln. Besonders freut mich, dass so viele Kinder mit dabei waren. Ein hoffnungsvolles Zeichen, dass sich hier in Zukunft doch etwas zum Besseren wendet. Allen Helferinnen und Helfern ein herzliches Danke!

Mit dem Frühling beginnt auch die Zeit der Feste. Den Auftakt macht unser traditioneller Bauernmarkt am 13. Mai am Hauptplatz Michelhausen. Zahlreiche Vereine und Organisationen werden dabei mit ihren Ständen vertreten sein und für ein vielfältiges kulinarisches Angebot sorgen. Insgesamt 14 Bauernmarkt-Hütten werden heuer für Sie öffnen – so viele wie selten zuvor. Es ist dies ein untrügliches Zeichen für das lebendige Vereins- und Freiwilligenleben in unserer Gemeinde. Im Namen aller teilnehmenden Vereine lade ich herzlich zum Bauernmarkt ein. Ich würde mich freuen, Sie dort zu treffen.

Viel Freude beim Lesen und alles Gute!

Ihr Bürgermeister

Bernhard Heinl

GEMEINDEPost | Nr. 99 | Mai 2023

AKTUELLES

Bauernmarkt - ein Fest unserer Gemeinde

Am 13. Mai findet wieder der traditionelle und beliebte Bauernmarkt der Marktgemeinde Michelhausen auf dem Hauptplatz statt.

Ab 15 Uhr werden den Gästen verschiedenste Schmankerl der teilnehmenden Vereine angeboten.

Für den musikalischen Rahmen sorgt der Musikverein Michelhausen mit seinem **Dämmerschoppen ab 17 Uhr**.

Die BAUERNMARKT-Schmankerl

BB | Bauernbund/Die Bäuerinnen
Belegte Brote, Mehlspeisen, Kaffee

DV | Dartverein Michelhausen
Chili, Leberkäse (klassisch, Käse, Chili) Gebackene Champignons, Beerenbowle, Dreh&Drink Wodka

FF MH | FF Michelhausen
Currykrainer, Grillwurst, Bauern-Tequila

FF MD | FF Michelndorf
Aufstrichbrote, Belegte Brote, Wildspezialitäten

JVP | Junge ÖVP Michelhausen
Bargetränke

MV | Musikverein Michelhausen
Eierspeis-Variationen

SEN | NÖs Senioren Michelhausen
Gulaschsuppe, Mehlspeisen, Kaffee, Hugo, Aperol-Spritz

RK | Rotes Kreuz Atzenbrugg
Waffeln süß, Erdbeerbowle

SPÖ | SPÖ Michelhausen
Rotes Thai-Curry (mit Huhn od. Kichererbsen), Schilerol, Erdbeer-Spritz, Thai Gin Tonic

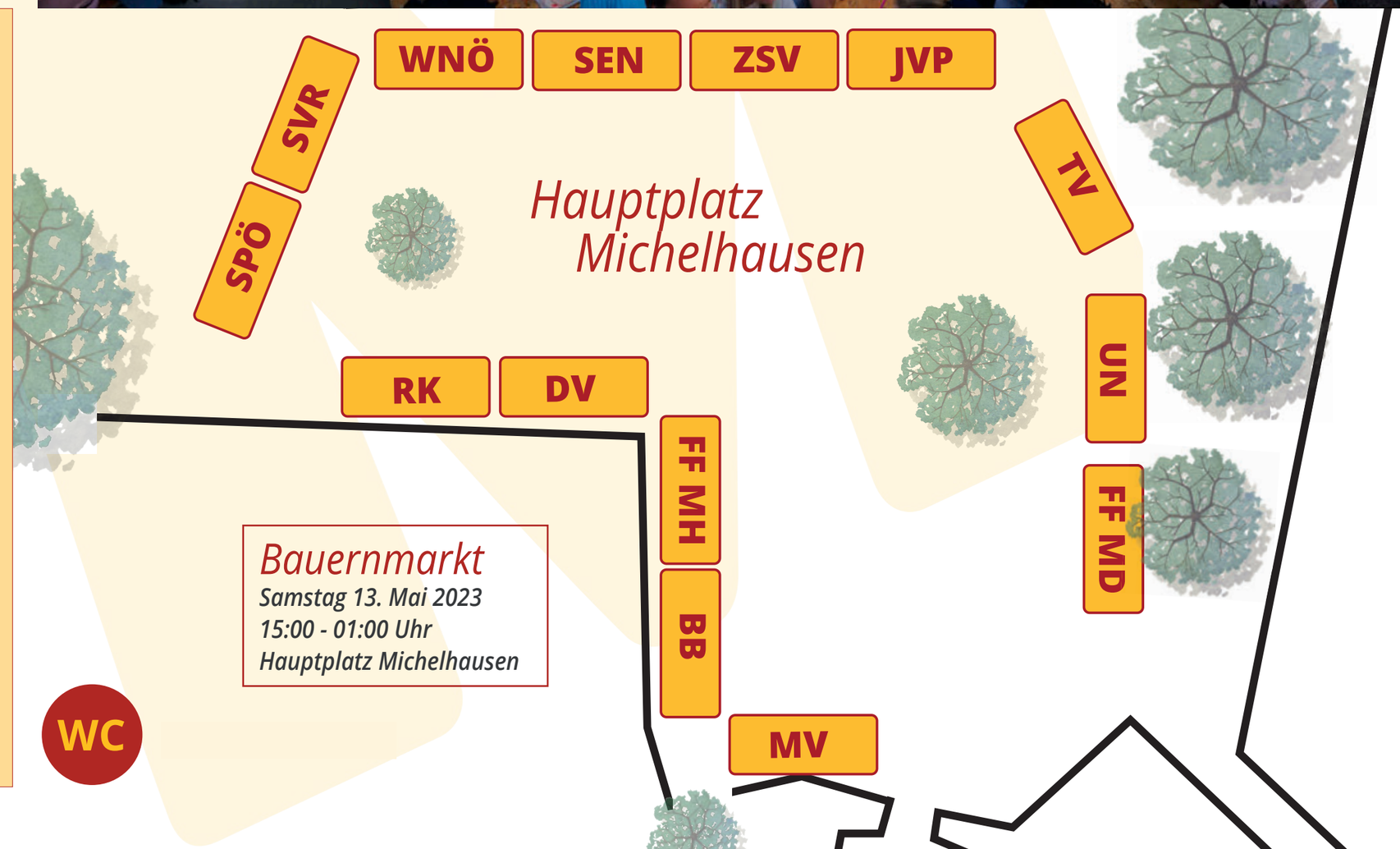
SVR| SV Rust
Leberkäse, Hot Dog

TV | Theaterverein Hirtabuam
Feuerflecken, Erdäpfelspiralen, Schmied-Most

UN | UNION Michelhausen
Weißwurst, Schnitzelsemmel

WNÖ | Wir Niederösterreicherinnen
Popcorn, Zuckerwatte, Salzgebäck, Knabbergebäck

ZSV | Zivilschutzverband
Zwiebelringe, Spezialpommes, frische Schokofrüchte, Zirbenschnaps



Bauernmarkt
Samstag 13. Mai 2023
15:00 - 01:00 Uhr
Hauptplatz Michelhausen

AKTUELLES

Runder Tisch mit Vereinen

BGM Bernhard Heinl, Markus Mayrhofer, Margit Zachhalmel, Klaus Stocker, Hubert Sumetzberger, Pia Rödl, Leo Schmid, Eva Riedmayer

Nach einem ersten „Runden Tisch" im Vorjahr lud Bürgermeister Bernhard Heinl die Obleute der Vereine in der Gemeinde Michelhausen neuerlich zu einem Informations- und Erfahrungsaustausch. Vertreterinnen und Vertreter des Musikvereines *(Pia Rödl und Markus Mayrhofer),* des Theatervereines *(Eva Riedmayer und Leo Schmid)*, der Sportunion *(Klaus Stocker)*, der Bäuerinnen *(Margit Zachhalmel)* sowie des Kameradschaftsbundes *(Hubert Sumetzberger)* berichteten dabei über die aktuelle Situation in ihren Vereinen und über künftige Vorhaben.

„Ein Ergebnis aus dem Gespräch im Vorjahr war, die Vereine regelmäßig in der Öffentlichkeitsarbeit unserer Gemeinde zu präsentieren. Das hat sich bewährt und wird in Zukunft in der Gemeindezeitung und auf der Gemeindehomepage weitergeführt. So wollen wir die großartige Arbeit unserer Vereine herzeigen und das Interesse wecken, sich in einem Verein zu betätigen. Jedenfalls bin ich stolz darauf, dass in unserer Gemeinde das Vereinsleben so lebendig und vielfältig ist", so Bürgermeister Heinl.

Feste der Freiwilligen

Das Frühjahr ist auch die Zeit der Feuerwehrfeste. So veranstalten alle drei Feuerwehren der Marktgemeinde Michelhausen ihre Feste (Termine siehe Übersicht).

Teilnehmer beim Mitterberg-Race 2022 © Sportunion Michelhausen

Besonderheit am Randes des FF-Festes in Michelhausen: am Samstag, 17.6. findet das Mitterberg-Race der Sportunion Michelhausen statt.

Mit den Einnahmen werden Gerätschaften angekauft und die Nachwuchsarbeit gefördert.

18., 20.+21. Mai
Feuerwehrfest Michelndorf
18.5. ab 09:00 Uhr
20.5. ab 15:00 Uhr
21.5. ab 09:00 Uhr
Feuerwehrhaus Michelndorf
ffmichelndorf.at

17. Juni
Mitterberg-Race
Sportunion Michelhausen
Mountainbike-Rennen beim Feuerwehrfest Michelhausen
mitterberg-race.at

16.-18. Juni
Feuerwehrfest Michelhausen
16.6. ab 12:00 Uhr
17.6. ab 09:00 Uhr
18.6. ab 10:30 Uhr
ff-michelhausen.at

FF Fest Rust 2022 © FF Rust

23.-25. Juni
Feuerwehrfest Rust
23.6. ab 12:00 Uhr
24.6. ab 16:00 Uhr
25.6. 10:00 bis 15:00 Uhr
feuerwehr-rust.at

GEMEINDEPost | Nr. 99 | Mai 2023

AKTUELLES

Neues Zutrittssystem für Altstoff-Sammelzentrum

***Wichtig:* Der Zutritt mit der E-Card ist nur noch bis 30. Juni 2023 möglich.**

Beim Zutritt ins Altstoff-Sammelzentrum (ASZ) in Pixendorf kam es zuletzt immer häufiger zu Problemen. Außerdem gibt es zukünftig keine technische Unterstützung für einen Zutritt mittels E-Card.

Die Gemeinden Judenau-Baumgarten, Langenrohr und Michelhausen, die das ASZ über die JLM GmbH betreiben, haben daher entschieden, auf ein neues und berührungsloses Zutrittssystem (NFC/near field communication) umzusteigen.

Der Zutritt kann wahlweise mittels **Handy-App** und/oder neuer **Zutrittskarte („GmoaKortn")** erfolgen.

Dazu ist eine namentliche Registrierung notwendig. Diese Registrierung und die Freischaltung Ihres neuen Zutrittssystems ist ab sofort auf dem Gemeindeamt möglich.

Bis Ende Juni wurde eine Übergangsphase eingerichtet, wo der Zutritt im ASZ auch noch mit der E-Card möglich sein wird.

Ab 1. Juli ist ein Zutritt nur noch mit dem neuen System möglich.

Für den Zutritt ins ASZ stehen Ihnen folgende zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

- Handy-App **„JustIN Mobile"** - Aktivierung ebenfalls auf dem Gemeindeamt
- Die **„GmoaKortn"** - diese erhalten Sie ab sofort auf ihrem Gemeindeamt.

AKTUELLES

Neuer Betreuer im ASZ

Andreas Fischer folgt auf Walter Bisak

v.l.n.r. Andreas Fischer, Walter Bisak

Von Beginn an war Walter Bisak die kompetente und hilfsbereite Anlaufstelle im Altstoff-Sammelzentrum (ASZ) am Bahnhofsring 76 in Pixendorf. Neun Jahre lang war er für die Betreuung des ASZ verantwortlich.

In Kürze wird er seinen wohlverdienten Ruhestand antreten. Ihm folgt Andreas Fischer aus Pixendorf, der sich seit 1. Mai um die Betreuung des ASZ kümmert.

„Ich bedanke mich sehr herzlich bei Walter Bisak für die jahrelange vorbildliche Arbeit. Seine hilfsbereite Art wurde von den Bürgerinnen und Bürgern sehr geschätzt. Für seinen neuen Lebensabschnitt wünsche ich ihm alles Gute. Ebenso herzlich begrüße ich Andreas Fischer als neuen Mitarbeiter und wünsche ihm für seine neue Aufgabe viel Freude und Erfolg“, so Bürgermeister Bernhard Heinl.

Erfolgreicher Frühjahrsputz

Viele helfende Hände bei „Stopp Littering“

Knapp 100 Personen sammelten vor kurzem, verteilt in allen Katastralgemeinden der Gemeinde Michelhausen, im Rahmen der Aktion **„Stopp Littering“** acht- und rücksichtslos weggeworfenen Müll. **60 Frühjahrsputz-Müllsäcke** der NÖ Umweltverbände wurden dabei gefüllt. Umweltgemeinderätin Sabine Figl koordinierte die Sammelaktion und brachte den gesamten Müll ins Altstoffsammelzentrum in Pixendorf. „Unglaublich, wie viel Müll neben den Straßen und in Wiesen und Äckern liegt. Nach wie vor werden Getränkedosen, Verpackungsreste und Zigarettenstummeln einfach weggeschmissen“, so Figl.

Auch Bürgermeister Bernhard Heinl war beim Müllsammeln mit dabei: „Besonders freut mich, dass so viele Kinder mit dabei waren. Ein hoffnungsvolles Zeichen, dass sich hier in Zukunft doch etwas zum Besseren wendet.

Allen Helferinnen und Helfern ein herzliches Danke!“ Zum Abschluss lud die Gemeinde alle Helferinnen und Helfer zum gemeinsamen Mittagessen.

Ein Teil der Helfer des Frühjahrsputz 2023
In der Mitte geschäftsführende Gemeinderätin Sabine Figl (gelbe Warnweste), rechts von ihr Bürgermeister Bernhard Heinl

AKTUELLES

Gratis-Wäsche für Biotonnen

Neues Service vom GVA Tulln

Von April bis Oktober bietet der GVA Tulln ein neues Service zu der Biomüllentleerung an:

Alle Biotonnen werden nach jeder zweiten Biomüllentleerung gewaschen. Dadurch kann man in den Sommermonaten Fäulnissen und Gerüchen in der Biotonne entgegenwirken.

Bei der Tonnenreinigung werden dabei nur zwei Liter Wasser und keinerlei Reinigungsmittel benötigt.

Wir ersuchen Sie, die Biotonnen nach der Entleerung noch ein wenig stehen zu lassen, da die Waschung eventuell mit kurzer zeitlicher Verzögerung stattfinden kann.

Alle Biomüll Abholtermine im Gemeindegebiet Michelhausen bis Oktober 2023:

Mo, 15.05.	*Mo, 21.08.*
Di, 30.05.	*Mo, 04.09.*
Mo, 12.06.	*Mo, 18.09.*
Mo, 26.06.	*Mo, 02.10.*
Mo, 10.07.	*Mo, 16.10.*
Mo, 24.07.	*Mo, 30.10.*
Mo, 07.08.	

GEMEINDEPost | Nr. 99 | Mai 2023

Förderung für Beitritt zur EGT

2021 haben die Gemeinden Tulln, Tulbing, Langenrohr, Sitzenberg-Reidling, Judenau-Baumgarten, Michelhausen, Atzenbrugg und Königstetten gemeinsam mit der Raiffeisenbank Tulln die Energiegemeinschaft Tullnerfeld (EGT) gegründet. Im März fand im Veranstaltungssaal der Marktgemeinde Michelhausen ein Informationsabend darüber statt (siehe Foto). Ing. Hannes Sanda und Florian Öllerer von „Tulln Energie“ stellten dabei die Idee der EGT vor und beantworteten anschließend die Fragen der Bürgerinnen und Bürger.

Ziel der der EGT ist, möglichst viel Strom in der Region zu produzieren und diesen dann in der Region wieder zu verbrauchen. Daher bemüht man sich möglichst viel private Stromproduzenten (mittels PV-Anlagen) zu gewinnen. Die Gemeinde fördert nun den Beitritt zur EGT und übernimmt, befristet bis zum 30. Juni 2023, die Beitrittskosten in der Höhe von 50 Euro für die gemeindeeigenen Stromeinspeiser. Die Förderung wird auch rückwirkend für jene übernommen, die der EGT bereits beigetreten sind.

Für Bürgermeister Bernhard Heinl ist die EGT ein weiterer Schritt, um die erneuerbare Energie in der Gemeinde auszubauen.

In diesem Zusammenhang verwies er auch auf die Energieförderung der Gemeinde, die die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen unterstützt.

Nähere Informationen zur Energiegemeinschaft unter energiegemeinschaft-tullnerfeld.at.

GEMEINDEPost | Nr. 99 | Mai 2023

GEMEINDE

Positiver Abschluss des Finanzjahres 2022

Rechnungsabschluss der Gemeinde

Mit positiven Zahlen und kräftigen Investitionen in die Infrastruktur konnte das Haushaltsjahr 2022 der Marktgemeinde Michelhausen abgeschlossen werden. Der Rechnungsabschluss weist mit einem Netto-Ergebnis von 555.430 Euro ein deutliches Plus auf. Auch das kumulierte Haushaltspotential liegt mit +894.500 Euro im positiven Bereich.

Die Haushaltsrücklagen betragen 8,9 Mio. Euro, davon 528.000 Euro Zahlungsmittelreserven. „Dieses Ergebnis ist erfreulich, vor allem, wenn man sieht, wie viel investiert wurde“, so Bürgermeister Bernhard Heinl.

2022 war nämlich ein Jahr, in dem kräftig in die langfristige Infrastruktur der Gemeinde investiert wurde. Die wichtigsten Vorhaben im Vorjahr betrafen den Bau der Schulischen Nachmittagsbetreuung (2,4 Mio. Euro), die Kanalerweiterung (1,2 Mio. Euro) und den Straßenbau (620.000 Euro).

„Den Straßenbau finanzieren wir durch die laufenden Einnahmen. Nachmittagsbetreuung und Kanal sind durch Kredite finanziert. Daher ist auch der Schuldenstand von 3,8 Mio. Euro auf 6,4 Mio. Euro angestiegen“, erklärt Finanzgemeinderätin GGR Maria Burchhart.

Heinl hob besonders die Einnahmen aus der Kommunalsteuer hervor: „Sie betrugen knapp 1,4 Millionen Euro, das sind um 76.000 Euro mehr als im Jahr 2021. Daran sieht man, wie wichtig unsere Betriebe für die Gemeinde sind. Ein großer Dank deshalb der Wirtschaft und ihren Arbeitskräften.“ Deutlich gesunken sind die Einnahmen durch die Aufschließungsabgabe, was Heinl als Zeichen der gewünschten gebremsten Siedlungsentwicklung in der Gemeinde wertet.

Der Rechnungsabschluss wurde einstimmig im Gemeinderat beschlossen. „Danke für dieses Zeichen der guten Zusammenarbeit über Parteigrenzen hinweg“, so Bürgermeister Heinl.

Ergebnishaushalt:	Summe Erträge	9.412.272,13
	Summe Aufwendungen	8.856.802,43
	Nettoergebnis	+ 555.469,70
Haushaltspotential (kumuliert)		+ 894.531,66
Schulden	Stand Anfang 2022	3.804.183,58
	Stand Ende 2022	6.477.995,44
Haushaltsrücklagen		8.908.055,12

Kräftige Investition in die Infrastruktur der Gemeinde

Bau der schulischen Nachmittagsbetreuung

Straßenbau-Maßnahmen z.B. in der Hirsegasse Rust

Kanalerweiterung z.B. beim Gesundheitszentrum Tullnerfeld

GEMEINDE

Zukunft der Kinderbetreuung

Foto Bermhard. Klestil

Kindergarten I

Ab Herbst 2024 können Kinder ab zwei Jahren in den Kindergärten betreut werden. Um den zusätzlichen Bedarf abzudecken, wurde vom Land NÖ nun eine Bedarfserhebung durchgeführt. Dabei wurde auch der zu erwartende Zuzug einberechnet. Demzufolge werden insgesamt drei weitere Kindergarten- und zwei weitere Tagesbetreuungsgruppen in der Gemeinde eingerichtet. Vier der fünf neuen Gruppen entstehen in der derzeit in Bau befindlichen Wohnhausanlage in Pixendorf. Eine weitere Gruppe wird im Kindergarten I in Michelhausen (Schulgasse) hinzugefügt.

Erklärung:
Kiga = Kindergarten
TBE = Tagesbetreuungseinrichtung

Derzeitige Kindergartengruppen

Kiga I (Schulg. 6)	5	Kiga-Gruppen
Kiga II (Bahnhofsring 48)	2	Kiga-Gruppen
Kiga III (Friedhofg. 6a)	3	Kiga-Gruppen
TBE (Friedhofg. 6a)	2	TBE-Gruppen
SUMME	**12**	**Gruppen**

Ab dem Kindergartenjahr 2024/25

Kiga I (Schulg. 6)	6	Kiga-Gruppen
Kiga II (Bahnhofsring 48)	2	Kiga-Gruppen
Kiga III (Friedhofg. 6a)	3	Kiga-Gruppen
Kiga IV Pixendorf (Fuchsenstr. 7)	2	Kiga-Gruppen
TBE (Friedhofg. 6a)	2	TBE-Gruppen
TBE Pixendorf (Rebhuhnstr. 4)	2	TBE-Gruppen
SUMME	**17**	**Gruppen**

Foto iStock

GEMEINDEPost | Nr. 99 | Mai 2023

Neues E-Auto für Gemeindedienst

v.l.n.r: Thomas Loicht, Helmut Rödl, Bernhard Schnopp, BGM Bernhard Heinl

Die Marktgemeinde Michelhausen hat ein neues Elektrofahrzeug für den Gemeindedienst angeschafft. Der neue Opel Vivaro-e Cargo Enjoy ersetzt das seit 2016 im Einsatz befindliche-E-Auto (Renault Kangoo), das nach knapp 60.000 Kilometern nur mehr eingeschränkt eingesetzt werden konnte.

Was für das neue Auto spricht: Einerseits verfügt es im Vergleich zum alten E-Auto über eine größere Reichweite. Zum anderen ist das neue Gemeinde-Auto geräumiger und daher für die Bauhof-Mitarbeiter für ihre Arbeiten häufiger einsetzbar.

Die Anschaffung erfolgte nach Beratung über die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (ENU) und deren Beschaffungsservice.

Die Anschaffungskosten belaufen sich auf 43.630 Euro. Über das Kommunale Investitionsprogramm 2023 des Bundes erhält die Gemeinde einen Zuschuss in der Höhe von 50 %, eine weitere Förderung in Höhe von ca. 8.000 Euro wird zusätzlich geltend gemacht, sodass für die Gemeinde am Ende Kosten in Höhe von ca. 14.000 Euro anfallen. Auch der alte Renault Kangoo soll zum Zeitwertpreis veräußert werden.

„Aufgrund der aktuell günstigen Förderkulisse haben wir die Gelegenheit genutzt und sehr preisgünstig ein neues E-Auto angekauft. Damit sind unsere Gemeindemitarbeiter auch weiterhin umweltfreundlich unterwegs“, so Bürgermeister Bernhard Heinl.

GEMEINDE

Gemeinde-Vorschreibung auch papierlos möglich

Derzeit werden alle Vorschreibungen der Marktgemeinde Michelhausen (Abgaben, Rechnungen mit Erlagschein) in Papierform im Kuvert zugestellt. Künftig stellt die Gemeindeverwaltung auf eine **„duale Zustellung“** um. Das heißt: Ab sofort besteht die Möglichkeit, die Vorschreibungen **alternativ auf elektronischem Weg** zu erhalten.

Der Umstieg auf elektronische Zustellung ist freiwillig. Das bedeutet: Wer weiterhin die Vorschreibungen in der gewohnten Form mittels Kuvert erhalten möchte, kann dies selbstverständlich so beibehalten und muss nichts weiter veranlassen.

Wer allerdings auf elektronische Zustellung umsteigen möchte, muss dafür eine **E-Mail-Adresse** bekanntgeben, an die künftig die Gemeinde-Vorschreibung zugestellt werden soll. Dazu gibt es ein eigenes **Anmeldeformular**, und zwar:

- *auf unserer Homepage michelhausen.gv.at (Menüpunkt „Bürgerservice“ unter „Formulare: Anmeldung zur papierlosen Vorschreibungszustellung“)*
- *unter folgendem Direktlink: bit.ly/duale_zustellung*
- *oder durch Scannen des nachfolgenden QR-Codes:*

Hinweis für alle Nutzerinnen und Nutzer des elektronischen Postfaches **„Mein Postkorb“** (oesterreich.gv.at bzw. im Unternehmensserviceportal usp.gv.at):

„Die papierlose Zustellung ist ein Angebot an die Bürgerinnen und Bürger und ein Beitrag zu einer umweltfreundlichen, effizienten und modernen Verwaltung.“
Bgm. Bernhard Heinl

Auch in diesem Fall ist die Bekanntgabe Ihrer **E-Mail-Adresse** mit beiliegendem Formular notwendig. Die Vorschreibungen der Marktgemeinde Michelhausen werden Ihnen dann in das elektronische Postfach **„Mein Postkorb“** zugestellt.

Nähere Informationen zum Thema **„Papierlose Zustellung“** sind der Vorschreibung im Mai beigelegt. Für weitere Fragen steht Ihnen auch das Team im Gemeindeamt zu den Parteiverkehrszeiten zur Verfügung:

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag:
08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag: 14:00 – 19:00 Uhr

Marktgemeinde Michelhausen

Tullnerstraße 16,
3451 Michelhausen
Tel: 02275 5241
Fax: 02275 5241-20
Mail: gemeinde@michelhausen.gv.at

Neues Bürgerservice am Gemeindeamt

links: Sabine Ebersperger, rechts: Sandra Endres

Um das Bürgerservice am Gemeindeamt noch kundenfreundlicher zu gestalten, wurde nun der Eingangsbereich im Amtshaus neu gestaltet. So steht für die Bürgerinnen und Bürger im Foyer ein **Bürgerservice-Schalter** zur Verfügung. Damit wurde eine Anlaufstelle für Erstinformationen geschaffen, wo schnelle und einfache Amtsgeschäfte abgewickelt werden können. Unter anderem erfolgt hier die Ausgabe von Müllsäcken, die Freischaltung für den Zutritt zum Altstoff-Sammelzentrum und der Verkauf (z.B. Bücher, Bekleidung). Betreut wird der Bürgerservice-Schalter von **Sabine Ebersperger**.

Darüber hinaus steht auch der bisherige **Sekretariatsbereich** in gewohnter Form für Bürgeranliegen zur Verfügung.

Hier kümmert sich **Sandra Endres** etwa um **ID Austria Registrierungen, Reisepass-, Melde-, Wahl- und Bauangelegenheiten.**

„Durch diese räumliche Trennung der beiden Bereiche können wir nun ein noch kundenfreundlicheres Service anbieten, weil anstelle eines Büros nun zwei Stellen für Bürgeranliegen zur Verfügung stehen. Damit ist es möglich, Wartezeiten zu verkürzen, da zeitgleich mehrere Personen bedient werden können“, so Bürgermeister Bernhard Heinl.

Als nächster Schritt für ein noch besseres Bürgerservice wird ein **barrierefreier Zugang** geschaffen, indem der Amtshaus-Eingang zum Veranstaltungssaal mit einer automatischen Schiebetür ausgestattet wird.

GEMEINDEPost | Nr. 99 | Mai 2023

GEMEINDE

Neues Gesundheitszentrum eröffnet am 3. Juli

Tag der offenen Tür*
Samstag 15.7.2023

** Informationen zum Programm werden rechtzeitig über den Newsletter (Anmeldung unter gztu.at/newsletter) und auf der Homepage gztu.at bekanntgeben.*

Der Bau des Gesundheitszentrums Tullnerfeld (GZTU) biegt auf die Zielgerade. „Wir liegen gut im Zeitplan und der Innenausbau schreitet aktuell zügig voran“, so Dr. Georg Dorninger.

Einer Eröffnung am 3. Juli 2023 steht also nichts mehr im Weg. Fast vier Jahre wurde das Projekt als Primärversorgungszentrum (PVZ) geplant, seit Mitte August 2022 daran gebaut.

Dr. Kaiblinger, Dr. Magerl und Dr. Dorninger auf der Baustelle im April 2023

Im Erdgeschoß des GZTU wird das Team aus sechs Ärztinnen und Ärzten für Allgemeinmedizin um die bestmögliche medizinische Versorgung bemüht sein. Im Obergeschoß befindet sich die Zahnarztordination von Dr. Sepand Aenechi.

„Die Räumlichkeiten erlauben es uns, dass im PVZ immer zwei bis drei Ärztinnen und Ärzte und viele andere Gesundheitsberufe neben- und miteinander arbeiten können“, so Dr. Dorninger.

Kinderärzte

Erfreut zeigt sich auch Bürgermeister Bernhard Heinl: „Das Gesundheitszentrum bietet für die Bürgerinnen und Bürger mehrere Gesundheitsleistungen, und das alles unter einem Dach.“ Besonders erfreulich: Ab 1. Oktober kommen auch drei Kinderärztinnen und Kinderärzte hinzu, welche die kassenmedizinische Versorgung sicherstellen. Das Ärzteteam freut sich schon, ab Juli gemeinsam für die Patientinnen und Patienten da zu sein!

Neben den drei Hausärztinnen und Hausärzten aus Langenrohr (Dr. Christa Magerl), Judenau-Baumgarten (Dr. Michael Kaiblinger) und Michelhausen (Dr. Georg Dorninger) kommen drei weitere Kolleginnen und Kollegen hinzu.

Fotos GZTU

Dr. Georg Dorninger 3

hat in seinen drei Turnus-Jahren in den Krankenhäusern St. Pölten, Tulln und Krems Erfahrung gsammelt. Nachdem er auf der Notaufnahme in Tulln und als Notarzt in Purkersdorf und Tulln tätig war, ist er nun seit 2017 Hausarzt in Michelhausen.

Dr. Corinna Wandl 2

ist Ärztin für Allgemeinmedizin und Fachärztin für Allgemeinchirurgie. Bisher war sie in der Klinik Donaustadt in Wien sowie im Universitätsklinikum (UK) St. Pölten und im Landesklinikum (LK) Wiener Neustadt tätig.

Dr. Christa Magerl 4

war in ihrer Turnuszeit im Krankenhaus Tulln und danach in der dortigen Kinderabteilung tätig. Es folgten drei Jahre im Allergiezentrum Wien, ehe sie 1992 als Gemeindeärztin in Langenrohr tätig wurde.

Dr. Sepand Aenechi

wird seine Zahnarztordination für alle Kassen am 3. Juli 2023 im Obergeschoß des Gesundheitszentrums eröffnen.

Dr. Michael Kaiblinger 1

absolvierte seinen Turnusdienst in Wiener Neustadt. Er war zwei Jahre als Notarzt im Einsatz und arbeitete in der Anästhesie. Seit 2018 ist er Hausarzt in Judenau-Baumgarten.

Dr. Leonhard Oberhofer 6

kam 2013 nach dem Studium an der Medizinischen Universität Innsbruck nach Wien und absolvierte einen Großteil der Ausbildung zum Allgemeinmediziner am UK St. Pölten. Anschließend war er als Notarzt in der Notfall-Erstversorgung des UK Tulln beschäftigt.

Dr. Erol Erdik 5

sammelte im Rahmen der Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin im LK Hollabrunn breite Erfahrungen in den verschiedenen Fächern. Es folgte die Ausbildung zum Facharzt für Innere Medizin am UK Tulln, wo er neben der stationären Versorgung auch in der Notfallambulanz bzw. als Notarzt im Einsatz war.

Kassenleistungen im GZTU:

- **Sozialarbeit**
- **Psychotherapie**
- **klinische Psychologie**
- **Physiotherapie**
- **Ergotherapie**
- **Diätologie**
- **Hebamme**

GEMEINDE

Doppelte Verstärkung

Zwei zusätzliche Ärzte für Zahnarztpraxis in Michelhausen

Die Zahnarztpraxis ‚Michelzahn' von **Dr. Heidrun Höfinger-Dietl** bekommt zwei zusätzliche Zahnärzte. Ab Mai 2023 verstärken **Zahnärztin Dr. Rita Lampe M.Sc.** und der **Kieferorthopäde Dr. Lars Arne Lampe** das Team in der Talstraße in Michelhausen.

Die aus Tulln stammende Rita Lampe (geborene Schmidl) hat ebenso wie ihr Gatte Arne Lampe ihr zahnmedizinisches Studium an der DPU Privatuniversität in Krems abgeschlossen und im Anschluss die letzten Jahre in Deutschland gearbeitet. Nachdem sie nunmehr ihren Lebensmittelpunkt wieder nach Tulln verlegt haben, werden sie ab Mai in Michelhausen tätig sein und das Team rund um Dr. Höfinger-Dietl unterstützen. „Wir freuen uns schon sehr auf unsere neue berufliche Heimat in Michelhausen", so Rita und Arne Lampe.

Ebenso erfreut zeigt sich Dr. Höfinger-Dietl: „Nach dem Pensionsantritt meiner ehemaligen Kollegin vor drei Jahren sind nun wieder mehrere Zahnärzte in der Praxis für unsere Patientinnen und Patienten da."

Bürgermeister Bernhard Heinl hieß die beiden neuen Zahnärzte herzlich willkommen und betonte: „Damit kann die zahnmedizinische Versorgung in Michelhausen auch langfristig gesichert werden."

Die Zahnarztpraxis von Dr. Heidrun Höfinger-Dietl wurde 1994 eröffnet. 2005 erfolgte die Übersiedlung vom ursprünglichen Standort in der Feldgasse in die Praxis am heutigen Standort in der Talstraße 38.

Homepage: *michelzahn.at*

Links von oben nach unten: Dr. Heidrun Höfinger-Dietl, Dr. Rita Lampe, Dr. Arne Lampe mit dem Michelzahn-Team. Foto Michelzahn

michelzahn

Öffnungszeiten
Mo 08:30-16:30
Di 13:00-18:00
Do 09:00-15:00
Fr 09:00-15:30

Die Herausforderung Demenz

Die Diagnose Demenz stellt sowohl jeden einzelnen betroffenen Menschen und seine Familie als auch Organisationen und die Gesellschaft vor große Herausforderungen. Die steigende Lebenserwartung, gepaart mit der zunehmenden Alterung der Bevölkerung, wird die Anzahl der von Demenz Betroffenen in Niederösterreich bis 2050 auf mehr als 40.000 erhöhen. In wenigen Jahren wird jede Familie direkt oder indirekt mit der Erkrankung Demenz konfrontiert sein.

Was ist Demenz?

Demenz ist eine chronisch fortschreitende Erkrankung des Gehirns. Sie zeigt sich in verschiedenen Formen und hat verschiedene Ursachen. Im Verlauf der Erkrankung nimmt die Gedächtnisleistung von Demenz Betroffenen nach und nach ab. Demenz kann aber auch in all jene Bereiche eingreifen, die das Menschsein ausmachen. Gedächtnis-, Sprach- oder Orientierungsstörungen sowie Verhaltensauffälligkeiten können durch diese Erkrankung verursacht werden. Die genannten Störungen sind möglicherweise aber auch die Folge anderer Erkrankungen. Die Symptome treten in sehr unterschiedlichen Ausprägungen auf. Die Betroffenen erkennen die Veränderung am Beginn der Demenz und entwickeln oftmals unterschiedliche Bewältigungsstrategien, die es ermöglichen, die Anzeichen vor Mitmenschen zu verbergen.

Vorbeugen und Vorsorgen

Ein gesunder Lebensstil reduziert das Risiko, an Demenz zu erkranken. Risikofaktoren sind beispielsweise Bewegungsmangel, Übergewicht, fettreiche Ernährung, wenige soziale Kontakte, wenige geistig fordernde Tätigkeiten, Diabetes und Bluthochdruck. Wer also gesund lebt, tut seinem Gedächtnis nachweislich etwas Gutes!

Die Initiative »Tut gut!« bietet den Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern ein breites Angebot an Programmen und Projekten sowie zahlreiche Tipps für ihre Gesundheit und Lebensqualität. Alle Informationen unter *noetutgut.at*

Demenz Info-Point Tulln

Kundenservice der Österr. Gesundheitskasse Tulln

Zeiselweg 2-6
3430 Tulln

GEMEINDE

Niederösterreich radelt

und unsere Gemeinde radelt mit

Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit, ist schneller am Ziel und schont Geldbörse sowie Umwelt. Radelst du mit? Seit kurzem zählt wieder jeder Kilometer bei der Mitmach-Aktion **„Niederösterreich radelt“.**

Radel kräftig mit für unsere Gemeinde!

Auch unsere Marktgemeinde Michelhausen startet wieder aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Im letzten Jahr wurden niederösterreichweit rund 4,2 Millionen und in unserer Gemeinde Michelhausen 21.603 km erradelt. Insgesamt 5.400 Personen und gemeindeweit 33 Personen haben mitgemacht – diesen Rekord wollen wir heuer überbieten.

Also treten wir gemeinsam fleißig in die Pedale und sammeln Radkilometer für Niederösterreich und unsere Gemeinde!

Jeder kann kostenlos teilnehmen und gewinnen!

Es werden wieder großartige Preise verlost, wie brandneue e-Bikes, Falträder oder praktisches Radzubehör.

Neugierig geworden?

Dann mach mit bei „Niederösterreich radelt“, der Kilometer-Sammel-Aktion für Alltagsradlerinnen und Alltagsradler und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

Und so einfach geht´s:

1. ***Registriere dich** auf noe.radelt.at mit deiner Wohnadresse.*
2. ***Radle fleißig** und trage deine geradelten Kilometer in dein Profil ein oder zeichne sie mit der gratis **„NÖ radelt“ App** auf! Deine Kilometer zählen automatisch für unsere Gemeinde.*
3. ***Gewinne** mit etwas Glück einen von vielen Preisen*

Jetzt anmelden & mitradeln:
noe.radelt.at

Radlobby

radlobby TULLNERFELD

v.l.n.r.: Georg Mitterlehner, Daniel Bartsch, Rene Weissensteiner
Foto: Rene Weissensteiner

Wir nutzen das Rad als Verkehrsmittel gerne und ausgiebig im Alltag. Deshalb haben wir im Herbst 2022 die Radlobby Gruppe Tullnerfeld gegründet. Die Radlobby ist ein österreichweiter Verein, der sich um die Anliegen aller Menschen kümmert, die sich gerne mit dem Rad fortbewegen.

Was machen wir?

Wer regelmäßig auf dem Rad sitzt, erfährt früher oder später brenzlige Stresssituationen. Deswegen setzen wir uns dafür ein, dass Radfahren möglichst sicher, komfortabel und attraktiv gestaltet wird. Um Problemstellen zu entschärfen, ist es wichtig, sie bekannt zu machen. Teile sie uns bitte mit.

Radfahren muss so sicher sein, dass Eltern ihre Kinder ohne schlechtes Gewissen alleine Radfahren lassen können. Nebenbei sind radfahrende Kinder selbstständiger und bewegen sich dadurch automatisch mehr. Diesen Zielen widmen wir uns.

Mitglied werden!

Wenn dir Radfahren wichtig ist, tritt der Radlobby NÖ bei und mach bei der Radlobby Gruppe Tullnerfeld mit, um das Radfahren für alle besser zu machen. Zusätzlich beinhaltet eine Radlobby Mitgliedschaft ein Versicherungspaket:

Dreifacher Schutz durch Rechtsschutz- (bis € 57.000), Haftpflicht- (bis € 1,5 Mio) und Unfallversicherung (bis € 7.267) der ARGUS

Links & Kontakt

tullnerfeld@radlobby.at

Daniel Bartsch:
0677 6199 1478

radlobby.org/noe/tullnerfeld

Muttertagsradeln

- ***Wann:** am 14.05.2023 um 14 Uhr*
- ***Treffpunkt:** Spielplatz am Radweg in Pixendorf*
- ***Route:** Erkundung der Rad- und Feldwege im südlichen Tullnerfeld*
- ***Abschluss:** Picknick nach Rückkehr*

Bitte um Anmeldung bei Daniel Bartsch (Name, Personen- und Kinderanzahl)

Tauche ein in die Welt der Bücher!

Im Dienst bei uns

Die Betreuerinnen der Gemeindebücherei

Im Gemeindeamt befindet sich eine umfangreiche Bücherei. Diese wird innerhalb der Öffnungszeiten von aktuell vier Damen betreut:

Mein Name ist **Christine Stocker** und ich habe die Gemeindebücherei Michelhausen 1994 gegründet. Durch meine Teilnahme an zahlreichen Fortbildungen konnte ich die Bücherei bis 2015 alleine führen - seitdem freue ich mich aber über die Unterstützung meiner Kolleginnen und genieße auch manchmal meine damit gewonnene Freizeit. Die langjährige Tätigkeit ermöglicht mir eine gute Beziehung zu unserer Stammkundschaft, die ich auch sehr gerne berate. Am liebsten lese ich gesellschaftliche Romane.

Mein Name ist **Ulrike Höfinger**. Ich bin nun seit mittlerweile sechs Jahren in der Gemeindebücherei Michelhausen tätig. Schon als Kind war ich eine Leseratte, was mir bis heute geblieben ist. Meine Leseinteressen sind sehr vielfältig, sehr gerne lese ich historische Romane und Krimis. Es macht mir großen Spaß, unsere kleinen und großen Leserinnen und Leser zu beraten und für jeden ein passendes Buch zu finden.

Die Gemeindebücherei hat für Sie jeden **Dienstag von 16:00 bis 19:00 Uhr** und jeden **Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr** geöffnet.

Wir suchen Verstärkung für unser Bücherei-Team!

Falls Sie Bücher auch so lieben wie wir und eine neue Herausforderung suchen, melden Sie sich bei uns. Wir würden uns über weitere Unterstützung sehr freuen!

Ich bin **Petra Handl** und komme aus Heiligeneich. Durch meine mittlerweile erwachsenen Söhne bin ich 2015 zur Gemeindebücherei Michelhausen gekommen. Hier bin ich zuständig für die Einarbeitung und Ausleihe von Medien. „Am liebsten binde ich neue Bücher ein, da mich die unterschiedlichen Geschichten immer wieder neugierig machen."

Ich bin **Julia Raschbacher**, komme aus Sitzenberg-Reidling und studiere Medizin in Wien. Seit 2022 darf ich das Bücherei-Team bei der Verwaltung und Ausleihe unterstützen. Am besten gefällt mir der Umgang mit der Kundschaft. Auch die Herzlichkeit meiner Kolleginnen macht das Arbeiten leicht. Durch mein Studium bleibt mir leider zu wenig Zeit zum zusätzlichen lesen, aber in den Ferien lasse ich mir das vielfältige Angebot der Bücherei nicht entgehen!

Aktueller Buch-Tipp

Thomas Brezina
Sisis schöne Leichen
(Kaiserin Elisabeth ermittelt)

Da besonders Krimis in der Bücherei gerne gelesen werden, dürfen wir Ihnen heute ein Buch aus diesem Genre präsentieren:
Thomas Brezinas Krimi **„Sisis schöne Leichen"** spielt in Österreich zur Zeit der Habsburger. Am Kaiserhof kommt es zu einem mysteriösen Todesfall, Kaiserin Elisabeth wird selbst als Ermittlerin aktiv. Unterstützt von ihrem Hofstaat gelingt es ihr, den komplizierten Fall zu lösen.

Auch der zweite Teil dieser neuen Reihe **„Sisis Ball der Mörder"** ist bereits in der Bücherei verfügbar und verspricht ein spannendes Leseerlebnis mit gut recherchierten Details zum Wiener Hof des 19. Jahrhunderts. Brezina ermöglicht damit einen unterhaltsamen Einblick in die Welt der Habsburger und beweist, dass er auch im Bereich der (historischen) Erwachsenenliteratur äußerst erfolgreich Fuß fassen konnte.

Fotos Gemeindebücherei Michelhausen

GEMEINDE

Museumssaison gestartet

Die beiden Museen in der Marktgemeinde Michelhausen haben mittlerweile ihre Pforten geöffnet und sind in die neue Saison gestartet. Sowohl das Heimatmuseum Michelhausen wie auch das Leopold-Figl-Museum in Rust laden zu einem Besuch.

Heimatmuseum Michelhausen

Seit **1. Mai bis 26. Oktober** ist wieder jeden Sonntag das Museum von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Führungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung mit Herrn **Franz Zachhalmel** *(Foto)* unter ***0676 4414164*** möglich.

Das Heimatmuseum in Michelhausen präsentiert mit zahlreichen Exponaten, Bildern, Fotos usw. einen geschichtlichen Rückblick.

Kontakt:
Florianiplatz 2
3451 Michelhausen
Telefon: ***0676 4414164***

Leopold-Figl-Museum Rust

Das Leopold-Figl-Museum kann bis zum Landesfeiertag am **15. November** besucht werden, und zwar jederzeit mittels telefonischer Voranmeldung bei Museumsbetreuerin Frau **Maria Kornhofer** unter der Telefonnummer ***02275 4272***.

Das Leopold-Figl-Museum in Rust zeigt das Leben des ehemaligen Bundeskanzlers in Wechselwirkung mit seinem Umfeld

Kontakt:
Museumsstraße 8
3451 Rust im Tullnerfeld
Telefon: ***02275 4272***

Brauchtümer im Mai

Maibaum aufstellen

Maibäume haben eine lange und nahezu weltweite Geschichte. Ihr Aufstellen ist bereits im 13. Jahrhundert urkundlich belegt worden. Die Symbolik des Maibaums beruht vor allem auf heidnischem Brauchtum. So wurde der Maibaum im 17. Jahrhundert, der Zeit der Hexenverfolgung, in der Walpurgisnacht vom 30. April zum 1. Mai aufgestellt, um böse Geister zu vertreiben. Dabei war es wichtig, dass der Stamm des Baumes ordentlich abgeschält wurde, damit die „Hexen sich nicht unter der Rinde festsetzen“ konnten.

In der aktuellen Zeitrechnung wird der Maibaum, ein Symbol für Fruchtbarkeit und Lebensfreude, die ganze Nacht bewacht, damit dieser nicht umgeschnitten oder gar verschleppt wird.

Maistrich ziehen

Eine weitere Tradition ist das Ziehen eines Maistrichs, um zwei liebende oder sich noch nicht liebende Personen zueinander zu führen oder um der Öffentlichkeit einen Wink auf das geheime Liebesleben der Beteiligten zu geben. Die früher oft dafür verwendeten Materialen (gehäckseltes Stroh oder Sägemehl) wurden von Kalk abgelöst.

Mai-Steig schreiben

Es wird zwar immer weniger beobachtet, aber es gibt ihn noch: den Mai-Steig. Beim Mai-Steig Schreiben werden wie beim Maistrich mit Kalk lustige Wörter, Sprüche oder Zeichnungen vor bestimmten Häusern oder auf die Straße gemalt. Der Grat zur Sachbeschädigung ist jedoch sehr dünn.

Maibaumaufstellen Rust 2022
Foto F.J.Ganser

FEUERWEHR

FF Michelhausen

Helfende Hände gesucht

Foto: FF Michelhausen

Die Zeit schreitet rasch voran und das nächste **Zeltfest** steht vor der Tür. Vom **16. bis 18. Juni** findet dieses bereits zum 36. Mal statt. Dieses Fest ist ein wichtiger Punkt in der gesetzlich verankerten Mithilfe, zur Geldmittelbeschaffung für die Freiwillige Feuerwehren. Nur braucht es für so eine Veranstaltung auch viele helfende Hände. Die Helferinnen und Helfer sind für dieses Fest, mit Vorbereitungen und der Nachbereitung, teilweise bis zu zwei Wochen im Einsatz und das zehrt an den Kräften.

Das Kommando würde sich freuen, wenn Sie uns in irgendeiner Form während der drei Festtagen unterstützen könnten. Sei es beim Getränke und Speisen austragen oder deren Zubereitung in der Küche.

Aber auch das rücklaufende Geschirr gehört wieder gereinigt, oder das Festgelände in den Morgenstunden wieder auf Vordermann gebracht und noch vieles mehr.

Vielleicht können Sie aber auch gut backen und unterstützen uns mit einer Mehlspeisenspende, die wir dann im Festzelt verkaufen können. Unsere Feuerwehrfrauen und -männer freuen sich über jede Unterstützung.

Aber nun das Wichtigste, wie erreichen Sie uns?

Einfach unseren **Kommandanten Josef Nußbaumer** unter ***0676 527 75 17*** anrufen, ein Email schreiben an

josef.nussbaumer@feuerwehr.gv.at

oder Montag Abend ab 19 Uhr bei uns im Feuerwehrhaus vorbei kommen.

Wir freuen uns jetzt schon auf Ihre tatkräftige Unterstützung!

FF Rust

Infoabend Kinderfeuerwehr

Gleich im Anschluss an den Kinderfeuerwehr-Treff am 27. März 2023 fand ein Infoabend für Interessierte über die Kinderfeuerwehr statt. Die anwesenden Kinder und Eltern wurden über die Rahmenbedingungen und den Ablauf der Kinderfeuerwehr informiert. Die Gelegenheit wurde auch genützt, um den Eltern der bereits teilnehmenden Kindern einen Rückblick des vergangenen Jahres zu geben. Diesen Infoabend wird es auch zukünftig einmal im Jahr geben.

Weitere Infos und Details über die Kinderfeuerwehr Rust sind auf auf der Homepage der FF-Rust zu finden:

feuerwehr-rust.at/kinderfeuerwehr/

Fotos FF Rust

Kombiübung des Unterabschnittes Michelhausen in Rust

Die erste Kombiübung (Hauptaugenmerk auf Atemschutz und Funk) des Unterabschnittes Michelhausen fand am Dienstag, den 11. April 2023 in Rust statt. Übungsannahme war starke Rauchentwicklung, nachdem Kinder in der Mühle der Fa. Donabaum gezündelt hatten, und mehrere vermisste Personen, darunter einige Kinder. Die vermissten Kinder wurden von unserer Kinderfeuerwehr gespielt. Im Vordergrund standen die Eigensicherung, die richtige Vorgehensweise bei der Suche im Inneren von Gebäuden, sowie der Ablaufposten.

Die Übungsbeobachter waren sehr zufrieden mit dem Gezeigten, natürlich gab es den einen oder anderen Kritik- bzw. Verbesserungspunkt. Bgm. Heinl bedankte sich zum Abschluss für die zahlreiche Teilnahme und dem Einsatz der Feuerwehr.

VEREINE

MUSIKVEREIN MICHELHAUSEN

Nachwuchs ist auf dem Vormarsch

„Es freut mich, Obmann dieses Vereins zu sein“, so Markus Mayrhofer bei seinen Begrüßungsworten über seine 46 aktiven Musikerinnen und Musiker und vier Marketenderinnen und Marketender. Besonders die Jugendarbeit wurde hervorgehoben und großer Dank an Jugendreferentin Pia Rödl und Kapellmeisterin Corina Haslinger ausgesprochen.

2022 war ein sehr intensives Arbeitsjahr mit allen Bezirksterminen in Michelhausen und dem Höhepunkt des Jahres - das Bezirksmusikfest auf dem Hauptplatz vor Ort. Der Abschluss der Obmann-Worte betraf zukünftige Investitionen und weiterePläne.

Die Kapellmeister Karl Hemmelmayer und Corina Haslinger freuten sich über ein normales Probenjahr nach den bekannten Corona-Herausforderungen der letzten Jahre mit 40 Konzertproben, neun Registerproben und einem ganztägigen Probentag.

Allen Musikerinnen und Musikern wurde für die Mitarbeit, die Motivation und die Bereitschaft, das Können weiterzuentwickeln gedankt.

Jugendreferentin Pia Rödl freut sich über konstant 10 Jungmusikerinnen und Jungmusiker in der Musikjugend Michelhausen (MJM). Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass sowohl die MJM als auch das Musikkarussell mit den Jüngsten neu startete und viele vom ehemaligen Nachwuchs inzwischen in der Stammkapelle mitwirken.

Bürgermeister Bernhard Heinl zeigte sich besonders stolz, Bürgermeister einer Gemeinde zu sein, wo ein tolles Vereinsleben und ein engagierter Musikverein vorhanden ist. „Das eingebrachte Herzblut von den Mitgliedern ist in der Öffentlichkeit sehr gut sichtbar und das Engagement, besonders in der Jugendarbeit macht mich stolz“, so Heinl.

Neuer Vorstand und alle Geehrten bei der Generalversammlung 2023
v.l.n.r. BGM Bernhard Heinl, Sylvia Aichinger, Melanie Schreiblehner, Martin Pfandl, Sabrina Jäger, Magdalena Puxbaum, Petra Herzog, Thomas Fuchs, Pia Rödl, Birgit Katzensteiner, Corina Haslinger, Karola Wastl, Frank Schuller, Sabine Trondl-Wirth, Vize-BGM Eduard Sanda, Andreas Eckerl, Obmann Markus Mayrhofer, Foto: MV Michelhausen

Obmann	Markus Mayrhofer
Obmann Stv.	Petra Herzog
Kassier	Magdalena Puxbaum
Kassier Stv.	Sabine Trondl-Wirth
Schriftführer	Karola Wastl
Schriftführer Stv.	Frank Schuller
Kapellmeister	Karl Hemmelmayer
Kapellmeister	Corina Haslinger
Archivar	Birgit Katzensteiner
Trachtenwart	Karola Wastl
Zeugwart	Thomas Fuchs
Instrumentenwart	Corina Haslinger
Medienreferent	Dominik Riedmayer
Jugendreferent	Pia Rödl
Jugendreferent Stv.	Sabrina Jäger

Theaterverein Hirta-Buam Michelhausen

Führungswechsel nach 55 Jahren

Vorstand des Theatervereines „Hirtabuam“ der Marktgemeinde Michelhausen
v.l.n.r. Vizebürgermeister Eduard Sanda, Zeugwart Roland Jäger, Schriftführerin Birgit Katzensteiner, Archivar Josef Weissensteiner, Obfrau Eva Riedmayer, Kassier Gottfried Joksch, Ehrenobmann Leo Schmid, Kassier-Stellvertreter Franz Reither, Schriftführerin-Stellvertreterin Ingeborg Polt, Bürgermeister Bernhard Heinl

Unglaubliche 55 Jahre stand Leo Schmid an der Spitze des Theatervereins „Hirtabuam“.

Aus einer Jugendidee entwickelte sich unter seiner Federführung ein erfolgreicher Verein, der mittlerweile 49 Theaterstücke aufgeführt hat und jährlich über 1.700 Besucher anlockt.

Das Vereinsleben war unter Leo Schmid sehr aktiv –Bälle, Kirtage, Radausflüge, Bauernmarktteilnahme und Theaterbesuche. Ein jährliches Highlight war der mehrtägige Vereinsausflug.

Nun ging sein Wunsch in Erfüllung, den Verein „in jüngere Hände zu übergeben“. Eva Riedmayer übernahm mit der Generalversammlung am 18. März 2023 die Leitung. „Mein Ziel ist es, den Verein erfolgreich weiterzuführen. Alle, die zu uns kommen, sollen sich wohl fühlen und die gemeinsamen Stunden genießen.“

Bei der Generalversammlung wurde Leo Schmid als Zeichen der Dankbarkeit und Anerkennung zum Ehrenobmann ernannt und ein Reisegutschein überreicht. „Es gibt kein Geschenk und keine Ehrung, die einer Jahrzehnte dauernden Leitung gerecht wird. Vielen Dank für die vielen Stunden, Tage und Wochen, die du dem Verein gewidmet hast“, würdigte Riedmayer ihn in ihrer Dankesrede.

„Leo Schmid ist ein Rekordmann. Kein anderer war so lange an der Spitze eines Vereines und hat so viele Menschen zum Lachen gebracht. Ich bedanke mich für seine Hingabe, die er für den Verein aufgebracht hat“, so Bürgermeister Bernhard Heinl.

Aktuelle Berichte und Fotos gibt es auf ***theaterverein-michelhausen.at.***

VEREINE

Seniorenausflüge

NÖ Senioren & Pensionistenverband

Fotoreportage unserer Vereine der älteren Generation „Pensionistenverband Michelhausen und Umgebung“ und „NÖs Senioren - Ortsgruppe Michelhausen“. Ausführliche Berichte zu den jeweiligen Ausflügen sind auf der Homepage der Marktgemeinde Michelhausen auf der Startseite zu finden: www.michelhausen.gv.at

NÖs Senioren treffen im ORF Zentrum Wien auf das Dancing Star Tanzpaar Lilian Klebow und Florian Gschaider

NÖs Senioren | Wanderung Sitzenberg

PVÖ Michelhausen u. U. | A1 Tablet Kurs

GEMEINDEPost | Nr. 99 | Mai 2023

NÖs Senioren | im ORF Zentrum Wien

NÖs Senioren | Wanderung Sitzenberg

NÖs Senioren | Wanderung bei Sturmböen bis 100 kmh

PVÖ Michelhausen u. U. | Ausflug Mostviertel

HISTORISCH

GEMEINDE *historisch*

Quelle: Franz Zachhalmel

Vor 50 Jahren
1973

*Am 29. April 1973, wird der **Landeskindergarten Michelhausen** in der Kindergartengasse Nr. 8 eröffnet: Im Foto die Kindergartenkinder bei der Eröffnungsfeier. Rechts Kindergartenleiterin Anneliese Heinl, in der Mitte Betreuerin Veronika Kohl. Im Hintergrund lauscht BGM Leopold Jäger den Kindern. Der Kindergarten blieb bis Juni 2009 in Betrieb, ehe das neue Haus am heutigen Standort eröffnet wurde.*

Vor 30 Jahren
1993

*Am 25.5. wird das **1. Heimatmuseum** in der ehemaligen Bäckerei Fischer eröffnet. 3.000 Ausstellungsstücke wurden dafür vom Zwischenlager in der Volksschule in das Museum übersiedelt. Heute steht anstelle des Gebäudes ein Teil des Veranstaltungssaales der Gemeinde. Das Heimatmuseum übersiedelte 2001 auf den heutigen Standort auf dem Florianiplatz.*

Vor 20 Jahren
2003

*Am 10.5. wird das erweiterte **Feuerwehrhaus der Feuerwehr Rust** gesegnet. Der Zubau bzw. Umbau wurde von 1998 bis 2003 errichtet. Dabei wurden insgesamt 5.500 Stunden geleistet. Bis heute werden diese Räumlichkeiten für Fahrzeuge, Ausrüstung und sowohl für die Erwachsenen als auch die Kinderfeuerwehr genutzt.*

AKTUELLE *Kurzmeldungen*

Ostermarkt

__Vor Ostern 2024__ soll es in Michelhausen einen Ostermarkt mit regionaler Handwerkskunst geben. Dafür werden bereits jetzt Ausstellerinnen und Austeller gesucht. Für nähere Informationen und Auskünfte sowie Anmeldungen wenden Sie sich bitte an geschäftsführende Gemeinderätin Daniela Schodt. Die Kontaktdaten sind auf der Homepage __michelhausen.gv.at__ angeführt.

Foto iStock

Neuer Direktor NMS

Seit 1. März ist __Robert Lang__ mit der Leitung der Neuen Mittelschule Heiligeneich betraut. „Wichtig ist uns, dass die Kinder das notwendige Rüstzeug bekommen, um in weiterführenden Schulen zu bestehen und gleichzeitig alle Fähigkeiten und Fertigkeiten mitbringen, um einen Lehrberuf erfolgreich abzuschließen. Das alles verpackt in einem sozialen Gefüge, in dem das Kind im Mittelpunkt steht", so der neue Direktor. Zum Schulverband der NMS Heiligeneich gehört auch die Marktgemeinde Michelhausen.

Foto NMS Heiligeneich

Babysitterkurs-Förderung

Die Marktgemeinde Michelhausen unterstützt für deren Hauptwohnsitzer die __Ausbildung zum Babysitter.__ Das Rote Kreuz bietet für Interessierte (ab 14 Jahren) einen 2-tägigen Kurs (16 Stunden) an. Nach Abschluss des Kurses erhält jeder Teilnehmer bzw. jede Teilnehmerin einen Babysitterausweis. Die Gemeinde unterstützt mit einem einmaligen Betrag von 50 Euro bei Vorlage des Babysitterausweises und drei nachgewiesenen Stundeneinheiten.Nähere Infos unter __roteskreuz.at__

Grafik Rotes Kreuz

JUBILÄEN

Vor den Vorhang

Wir gratulieren herzlich!

70. Geburtstag

Jäger *Johann (Michelndorf)*
Kirschenhofer *Erna Elisabeth (Atzelsdorf)*
Kohl *Margareta (Streithofen)*
Reinberger *Franz (Michelndorf)*
Sillipp *Monika (Atzelsdorf)*

75. Geburtstag

Fidler *Anna (Rust)*
Irrgeher *Kunigunde Agnes (Streithofen)*
Weiss *Ernst (Michelhausen)*

80. Geburtstag

Bauer *Anneliese (Mitterndorf)*
Brucha *Josef (Michelhausen)*
Hütt *Leopold (Mitterndorf)*

85. Geburtstag

Schüller *Berta (Streithofen)*
Schüller *Hermann (Streithofen)*
Teufel *Margarete (Rust)*

90. Geburtstag

Deix *Anna (Michelhausen)*
Gruber *Anna (Atzelsdorf)*

Goldene Hochzeit 50 Jahre

Bauer *Liselotte & Josef (Michelhausen)*

Berücksichtigt wurden Jubiläen von 23.02. – 18.04.2023. Jubilarinnen und Jubilaren wird ab dem 80. Geburtstag zu jedem runden Geburtstag und Jubelpaaren ab der Goldenen Hochzeit persönlich vom Bürgermeister bzw. von einer Vertreterin oder einem Vertreter der Marktgemeinde Michelhausen gratuliert und in der Gemeindepost mit Foto veröffentlicht.

80. Geburtstag Anneliese BAUER
v.l.n.r. GR Josef Ott, Fritz und Anneliese Bauer, BGM Bernhard Heinl

80. Geburtstag Josef BRUCHA
v.l.n.r. GfGR Sabine Figl, Hermine und Josef Brucha, Bürgermeister Bernhard Heinl

80. Geburtstag Leopold HÜTT
v.l.n.r. GR Josef Ott, Erna Hütt, Leopold Hütt, BGM Bernhard Heinl

85. Geburtstag Berta & Hermann SCHÜLLER
v.l.n.r. BGM Bernhard Heinl, Berta Schüller, ehemaliger Vizebürgermeister Hermann Schüller, Vize BGM Eduard Sanda

90. Geburtstag Anna DEIX
v.l.n.r. Bürgermeister Bernhard Heinl, Anna Deix, GfGR Sabine Figl

Goldene Hochzeit Liselotte & Josef BAUER
v.l.n.r. BGM Bernhard Heinl, Liselotte und Josef Bauer, GR Michael Vogler

Nachtrag:
Steinerne Hochzeit Franziska & Willibald KRENN
v.l.n.r. vorne sitzend: Franziska und Willibald Krenn; hinten stehend Ilse Krenn, Maria Burchhart, Bürgermeister Bernhard Heinl, GfGR Sabine Figl, Mag. Sairah Rizvi (BH Tulln)

GEMEINDE Infos

SPRECH- & AMTSTAGE
Öffnungszeiten

Parteienverkehrszeiten
Montag, Mittwoch, Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 - 19:00 Uhr

Bürgermeisteramtsstunden
Montag 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 17:00 - 19:00 Uhr
Bitte um Termin-Voranmeldung!

Sprechstunden der Amtsleitung
Montag und Freitag 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 16:00 - 19:00 Uhr

Büchereiöffnungszeiten
Dienstag 16:00 - 19:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

GEMEINDEARZT
Gruppenpraxis Dr. Dorninger

Ab 3.7. im GZTU

Dr. Josef DORNINGER
Dr. Georg DORNINGER

Korngasse 5, 3451 Michelhausen
Telefon 02275 / 5243

Ordinationszeiten
Montag 07:30 - 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 - 18:30 Uhr
Donnerstag 07:30 - 12:00 & 16:00 - 18:30 Uhr
Freitag 07:30 - 12:00 Uhr

TULLNERFELD APOTHEKE

Bahnhofsring 48, 3451 Pixendorf
Telefon 02275 / 43018

Öffnungszeiten
Montag - Freitag 08:00 - 18:30 Uhr
Samstag 08:00 - 12:00 Uhr

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Bahnhofsring 76, 3451 Pixendorf

ACHTUNG: Der Zutritt mit der E-Card ist nur mehr **bis 30. Juni** möglich. **Ab 1. Juli** ist ein Zutritt nur mit der neuen **GMOAKORTN** oder der entsprechenden **APP** erlaubt. ***Siehe Seite 8/9 dieser Ausgabe.***

An jedem Mittwoch (15:00 – 19:00 Uhr) ist das ASZ mit Personal besetzt.

Öffnungszeiten mit E-Card
Montag - Samstag 06:00 - 22:00 Uhr

Öffnungszeiten ohne E-Card
Mittwoch (werktags) 15:00 - 19:00 Uhr

Problemstoffe und Übernahme kostenpflichtiger Abfälle
Mittwoch (werktags) 15:00 - 19:00 Uhr

POST PARTNER

Neue Öffnungszeiten!

Kirchenplatz 2, 3451 Michelhausen
Telefon 02275 / 41771

Öffnungszeiten
Montag 08:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr
Dienstag 14:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch 13:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 08:00 - 14:00 Uhr

MICHELZAHN
Ihre Zahnärzte

Talstraße 38, 3451 Michelhausen
Telefon 02275 / 6060

Öffnungszeiten
Montag 08:30 - 16:30 Uhr
Dienstag 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 15:00 Uhr
Freitag 09:00 - 15:30 Uhr